Zeitschrift: Zürcher Taschenbuch

Herausgeber: Gesellschaft zürcherischer Geschichtsfreunde

Band: 63 (1943)

Vorwort: Zum Geleite

Autor: Schnyder-Spross, Werner

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3um Geleite.

Redaktionskommission und Verlag des Zürcher Taschenbuches überreichen hiermit den Freunden geschichtlicher Forschung den neuen Jahrgang 1943. Alle daran beteiligten Kräfte haben sich dafür eingesetzt, dem Leser wieder ein vielseitig orientierendes Jahrbuch darzubieten.

Nichts läßt ahnen, daß das Erscheinen dieses Bandes bereits in das vierte Kriegsjahr fällt. Zu den Mitarbeitern zählen wie letztes Jahr auch Altivdienstpflichtige. Dies ermöglicht uns, den bisherigen Rahmen fast in vollem Umfang beizubehalten. Den einzelnen Artiteln ist wieder eine Reihe meist unveröffentlichter Bilder beigegeben, und auch der Verlag macht es sich nach wie vor zur Aufgabe, für eine gediegene Ausstattung besorgt zu sein. Selbst der Verkaufspreis konnte auf seiner traditionellen Höhe gehalten werden.

So besteht die Joffnung, daß es gelingen möge, das Zürcher Taschenbuch auch weiterhin durch die Fährnisse dieser Zeit zu steuern. Dazu bedarf es freilich einer großen Voraussetzung, der geistigen Solidarität des Zürcher Leserkreises. Auch unser Unternehmen ist von einem hinreichenden Absach abhängig. So ergeht dieses Jahr erst recht die dringende Vitte: Jalten Sie dem Zürcher Taschenbuch nicht nur die bewährte Treue, führen Sie ihm auch neue Freunde zu!

Wallisellen, den 1. August 1942.

Der Redaktor:

Dr. Werner Schnyder-Sproß.